

Antrag auf Gewährung einer Schulbeihilfe
für das Schuljahr 197 /197
(zweifach einzureichen)

<p>1. Name, Vorname des Antragstellers Geb.-Datum Dienst-Amtsbezeichnung jetzige Dienststelle frühere Dienststelle früherer Familienwohnsitz jetziger Familienwohnsitz künftiger Familienwohnsitz</p>	<p>..... bis 19.... seit 19.... ab 19....</p>
<p>2. Innerhalb der letzten drei Jahre wurden folgende Umzüge ausgeführt¹ Der Umzug wird voraussichtlich ausgeführt²</p>	<p>am nach am nach am nach am</p>
<p>3. a) Name und Geburtstag des Kindes b) Wird Kindergeld für das Kind gewährt? c) Wird Waisengeld gewährt? d) Hat der andere Kindergeldberechtigte Anspruch auf Schulbeihilfe? e) Teilzeitbeschäftigt?</p>	<p>..... geb. voll / halb ja / nein ja / nein, wenn ja: Stunden wöchentlich</p>
<p>4. Welche Schule (Schulgattung und Schulart, Klasse) a) besuchte das Kind bisher b) besucht das Kind künftig c) Wo befindet sich die vom Familienwohnsitz aus nächsterreichbare öffentliche Schule dieser Art? d) Wie kann <ul style="list-style-type: none"> • in den Fällen der Nr. 2 a der Richtlinien die vorstehend unter c) • in den Fällen der Nr. 2 b, 2 c und 2 d der Richtlinien vorstehend unter b) genannte Schule bei Ausnützung der günstigsten Verkehrsverbindungen³ erreicht werden? e) Dauer der Abwesenheit des Kindes vom Elternhaus bzw. an mindestens drei Schultagen in der Woche f) Angabe der Zahl der Schuljahre, die zum Erreichen des Bildungszieles erforderlich sind⁴ g) Angabe der Klasse, die das Kind im Zeitpunkt des Umzugs erreicht hat⁴</p>	<p>..... ab Fußweg von nach km ... Hinfahrt von um Uhr Ankunft in um Uhr Fußweg von nach km ... Fußweg von nach km ... Rückfahrt von um Uhr Ankunft in um Uhr Fußweg von nach km ... von Uhr bis Uhr = Std. Min. von Uhr bis Uhr = Std. Min.</p>

<p>5. Schulbeihilfe für den regelmäßigen Aufwand für die auswärtige Unterkunft und Verpflegung</p> <p>Wo ist das Kind untergebracht? (Schülerheim, Familie, Verwandte usw.)</p> <p>Wie hoch sind die regelmäßigen monatlichen Kosten?⁵</p> <p>Für welche Monate fallen diese Kosten an?</p> <p>Wie hoch sind die Fahrkosten für eine Wochenendheimfahrt unter Ausnutzung der Verbilligungsmöglichkeiten?</p> <p>Bitte Belege beifügen!</p>	<p>.....</p> <p>..... EUR</p> <p>.....</p> <p>..... EUR</p>
<p>6. Wird für das Kind eine Ausbildungsbeihilfe nach dem Lastenausgleichsgesetz oder eine Erziehungsbeihilfe nach dem Bundesversorgungsgesetz, ein Zuschuss nach dem Sonderschulgesetz oder Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz gewährt, von wem und in welcher Höhe?</p> <p>Bejahendenfalls Belege beifügen!</p>	<p>.....</p> <p>.....</p>

7. Nähere Begründung des Antrags (falls erforderlich)⁶

Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben und der beigefügten Unterlagen. Mir ist bekannt, dass ich jede Änderung der Verhältnisse, die für die Gewährung und Bemessung der Schulbeihilfe von Bedeutung ist, unverzüglich anzuzeigen habe, ausgenommen Erkrankungen bis zu vier Wochen, und dass Überzahlungen, die durch Verletzung der Anzeigepflicht entstehen, zurückzuzahlen sind.

Beilagen:

....., den 197
Unterschrift des Antragstellers

An

.....
.....
Dienststelle

¹ Nur in den Fällen der Nr. 2b und c der Richtlinien auszufüllen.

² Nur in den Fällen der Nr. 2d der Richtlinien auszufüllen.

³ Die Fahrzeit ist den allgemein geltenden Fahrplänen zu entnehmen. Im Falle des Umsteigens gehören Wartezeiten auch zur Fahrzeit. Bei der Möglichkeit zur Benutzung eines privaten Verkehrsmittels ist dem Antrag ein Fahrplan des Unternehmens beizufügen.

⁴ Nur in den Fällen der Nr. 2b der Richtlinien auszufüllen.

⁵ Schulgeld, Lehrmittel-, Erziehungs- und Umschulungskosten sind nicht beihilfefähig

⁶ z. B. bei körperlich oder geistig behinderten Kindern (Nr. 5 Abs. 3). Ein amtsärztliches Zeugnis ist dem Antrag beizufügen.